

Versetzungsantrag_Heirat?

Beitrag von „Der Germanist“ vom 22. Oktober 2022 16:25

[Zitat von Humblebee](#)

Und auch solche Aussagen wie "Das ist Ihr Problem" zeugen meiner Meinung nach nicht wirklich von einem freundlichen, entgegenkommenden, empathischen Verhalten einer SL gegenüber ihren Lehrkräften.

"Falsch gemacht" im engeren Sinne hat diese SL also nicht wirklich etwas, aber das beschriebene Verhalten zeugt m. E. auch nicht davon, dass es sich um eine gute Führungskraft handelt. Aber das kann man natürlich auch anders sehen.

Aber die Führungskraft hat sich doch absolut korrekt verhalten: Es ist weder das Problem der Schulleitung, des Vertretungsplaners oder des übrigen Kollegiums, wie eine Lehrkraft sich pünktlich zum Unterrichtsbeginn einfindet.

Was wäre gewonnen, wenn die SL ein Entgegenkommen signalisiert? Die Pläne aller anderen Lehrkräfte würden sich verschlechtern. Solange es nicht um die Betreuung von Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen geht, die man stemmen muss, finde ich solche Wünsche eher unverschämt. Das erinnert an den Antrag eines Kollegen in der Lehrerkonferenz, Frühaufsicht sollten nur diejenigen machen müssen, die vor Ort wohnen, das sei ihnen eher zuzumuten.